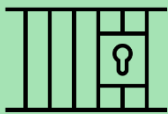


Verurteilung als Anstoß

Chancen und Herausforderungen für Prävention und Deradikalisierung in Strafvollzug und Bewährungshilfe



18.11.2020

Kiek in!
Gartenstraße 32
24534 Neumünster

Die Projekte Kick-off und PROvention stehen unter Trägerschaft der TGS-H e.V.



Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.
Schleswig-Holstein Türk Toplum

Das Justizprojekt Kick-off veranstaltet in Kooperation mit PROvention am 18. November 2020 einen **ganztägigen Fachtag** in Neumünster, der sich dem Feld der Prävention und Deradikalisierung im Kontext Justiz widmet. Islamistische Extremist*innen, darunter Unterstützer*innen des sog. Islamischen Staates, wurden auch in Norddeutschland in den letzten Jahren vermehrt angeklagt und verurteilt. Im Fokus der Öffentlichkeit standen hier vor allen Dingen die sogenannte „Boostedter Zelle“ 2016 sowie die „Dithmarscher Zelle“ 2019. Sie stellen die Arbeit im Strafvollzug, der Bewährung und im Rahmen anderer Wiedereingliederungsbemühungen vor neue Herausforderungen.

Eine Verurteilung stellt für eine Person stets einen schwerwiegenden Bruch in der persönlichen Biographie dar. Sie kann für vulnerable Personen ein Anstoß sein, sich radikalen Gruppen in Haft zuzuwenden, die Schutz und Zugehörigkeit versprechen. Gleichzeitig kann sie ein Anstoß für bereits radikalisierte Personen sein, radikale Denkmuster zu hinterfragen und sich für Ausstiegs- und Distanzierungsangebote, ebenso wie für andere Maßnahmen der Resozialisierung zu öffnen.

Die resultierenden Chancen und Herausforderungen sollen im Rahmen des Fachtags aus verschiedenen Blickrichtungen beleuchtet werden. Ziel des Fachtags ist ein intensiver interdisziplinärer Austausch und die Erweiterung von Handlungsoptionen in der Arbeit mit straffällig gewordenen Personen im Hinblick auf Radikalisierungsprozesse. Der Fachtag richtet sich insbesondere an Vollzugsbedienstete, Bewährungs- und Gerichtshelfer*innen sowie andere Akteur*innen aus Jugend- und Sozialarbeit und Behörden, die mit straffällig gewordenen Personen in und außerhalb der Haft arbeiten.

Anmelden können Sie sich ab sofort unter Angabe ihres vollständigen **Namens** und Ihrer **Institution** per Mail an: **kick-off@tgsh.de** Bitte fügen Sie in die **Betreffzeile** „**Fachtag Verurteilung als Anstoß**“ ein. Zu den Workshops können Sie sich morgens am Einlass anmelden.

Mit der Anmeldung willigen Sie ein, dass die TGS-H Ihre angegebenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DSGVO verarbeitet. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

Programm	
08:00	Einlass und Anmeldung
08:30	<p>Begrüßungsworte und Vorstellung des Programms</p> <p>Tobias Berger (<i>Abteilungsleitung Justizvollzug, Ambulante Soziale Dienste der Justiz, Freie Straffälligenhilfe, MJEV SH</i>)</p> <p>Thomas-Michael Kassun (<i>Referatsleitung Landespräventionsrat, Landesdemokratiezentrum, Prävention, MILIG SH</i>)</p> <p>Dr. Cebel Küçükkaraca (<i>Landesvorsitzender der TGS-H e.V.</i>)</p>
09:00	<p>Vortrag 1: Prävention und Deradikalisierung in Vollzug und Bewährung- Wo stehen wir?</p> <p>Schielan Babat (<i>Projektleiterin Kick-off</i>)</p>
10:00	Pause
10:30	<p>Vortrag 2: Der Islam als Ressource für Inhaftierte und Proband*innen</p> <p>Dr. Mohamed Shehata (<i>Kick-off</i>)</p>
11:30	Mittagspause
12:00	<p>Workshops</p> <p>WS 1: „(Jugendliche) Inhaftierte als Peer Guides gegen Antisemitismus“ Dr. Katinka Meyer und Roman Guski (<i>Anne Frank Zentrum e.V.</i>)</p> <p>WS 2: „Islamistische Gruppierungen: Kategorisierung, Zielgruppen und Präventionsmöglichkeiten“ Hanna Baron (<i>Wiss. Mitarbeiterin PROvention</i>), Solomon Caskie (<i>Kick-off</i>)</p> <p>WS 3: „...und dann bin ich rechts abgebogen!“ Biografiearbeit im Kontext Rechtsextremismus Nils Stühmer (<i>Kick-off, KAST e.V.</i>)</p> <p>WS 4: Systemische Beratung und Radikalisierungsverläufe Tobias Meilicke (<i>Projektleiter PROvention</i>) und Oliver Berthel (<i>PROvention</i>)</p> <p>WS 5: „Psychische Störungen und/oder Radikalisierung? – Fachbeispiel eines Inhaftierten“ Lina Thielmann (<i>Abteilungspsychologin Jugendanstalt Schleswig</i>), Dr. Mohamed Shehata (<i>Kick-off</i>)</p>
14:00	Pause
14:15	<p>„Lightning Talks“</p> <p><i>Alle Teilnehmenden haben hier die Möglichkeit, sich über kurze Impulsvorträge bzw. „lightning talks“ einzubringen und ihre Expertise zu teilen. Die Kurzvorträge können sich unterschiedlichsten Herausforderungen im Kontext Justiz widmen. Die Input-Vorschläge werden gesammelt und bei einer Vielzahl von Vorschlägen wird im Plenum abgestimmt.</i></p>
15:15	Pause
15:30	<p>Prävention und Deradikalisierung Online und Offline - Jamal Al Khatib & (digital) Streetwork“</p> <p>Džemal Šibljaković (<i>turn - Verein für Gewalt und Extremismusprävention</i>)</p>
16:30	<p>Abschluss und Verabschiedung</p> <p>Solomon Caskie (<i>Kick-off</i>)</p>